

# Welchen Sinn haben Klassenarbeiten?

**Beitrag von „Das Pangolin“ vom 11. Dezember 17:56**

## Zitat von Lehramtsstudent

Kann man natürlich machen... Dann ist halt die Frage, ob es sinnvoll wäre, in Englisch z.B. einen reinen Listening-Test zu machen oder eben in Mathematik nur Transfer-Aufgaben zu behandeln. Ich hätte jetzt vermutet, dass es gerade bei Klassenarbeiten/Tests/Klausuren darum geht, ein möglichst umfängliches Bild von den Kompetenzen des Kindes zu erhalten und eben nicht nur einen Teilbereich. Aber gut, es gibt wohl auch unter Lehrern solche, die eher formative, und solche, die eher summative Testverfahren bevorzugen...

Womöglich. Könnte man doch der Lehrkraft überlassen. Ich schriebe lieber häufigere, aber kürzere Tests als seltene, aber lange Klassenarbeiten.

Da ich weiß, dass ich Klassenarbeiten schreiben muss, bleibt mir nur eben keine Zeit für noch viele kleine Tests nebenher. Ich hetze nur diesen vorgeschriebenen Klassenarbeiten hinterher.

Und die Schüler auch. Viele sind doch mit der Stoffmenge einfach überfordert.